

11032/61018 Social Media für Kommunen

Zielgruppe	Beschäftigte aus dem Hauptamt, Stadt- und Kulturmarketing, Tourismus und Veranstaltungsmanagement sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ihr Nutzen	Sie wollen als Gemeinde soziale Medien wie Facebook, Instagram oder Tiktok nutzen. Oder sind dort bereits aktiv, aber wollen Kanäle in Zukunft noch stilsicherer, regelmäßiger und zielgruppenorientierter bespielen? Sie lernen neue Konzepte und Methoden für den Einsatz der sozialen Medien in Ihrer Kommune kennen. Im Mittelpunkt stehen dabei konkrete Tipps und Beispiele, die Ihnen helfen, Ihre Gemeinde auch online erlebbar zu machen. Sie erfahren, wie Sie Bürger/innen besser erreichen, Themen setzen und online die richtige Sprache finden.
Inhalt	Vom Hype zum Must-have - Warum selbst kleine Gemeinden in Zukunft Bürgerapps, Instagram und Facebook nutzen sollten Eine Gemeinde zum Erleben - Wie Sie die verschiedenen Kanäle ideal bespielen und wie Sie und Ihre Bürgerinnen und Bürger davon profitieren Mit Esprit und Methode - Wie Sie regelmäßig und planbar spannende Themen finden und aufbereiten Abschied vom Behördendeutsch - Wie Sie die Sprache der sozialen Medien treffen und mit Worten Emotionen wecken Mächtiges PR-Werkzeug - Wie Sie online Öffentlichkeitsarbeit betreiben und in Krisen effektiv kommunizieren Fallstricke erkennen - Wie Sie Fettnäpfchen vermeiden und souverän mit Kommentaren umgehen Frischer Content - Fünf erfolgsversprechende Postings, die Sie sofort umsetzen können
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	08.10.2026, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Andreas Spengler
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung

verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Viktoria Seidl 03643 207-124